

978/AB

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1014/J betreffend Böhler Ybbstal-Werke/Gde Sonntagberg, welche die Abgeordneten Mentil und Kollegen am 10. Juli 1996 an mich richteten und aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beigelegt ist, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 4 der Anfrage:

Einleitend wird festgehalten, daß es sich bei der Lehrwerkstätte der Böhler-Ybbstal Werke nicht um eine Berufsschule handelt.

Zur Frage einer allfälligen Privatisierung oder Schließung der Lehrwerkstätte der Böhler Ybbstal-Werke und den damit verbundenen Folgen für das Ausbildungspersonal kann das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten keine Auskunft geben, da es diesbezüglich weder Aufsichtsbehörde über die privatwirtschaftlich betriebenen Böhler Ybbstal-Werke ist noch sonst eine Aufsichtsfunktion hat.